Jubiläumsfeier 20 Jahre Kulturlandschaftspreis Oberland-Ost

Im Anschluss an die Regionalversammlung der Regionalkonferenz Oberland-Ost fand am 26. Juni 2024 im Hasliberg Congress die Jubiläumsfeier des Kulturlandschaftspreises Oberland-Ost statt. Diese Auszeichnung wird seit 20 Jahren verliehen. Die Eröffnungsrede hielt Regierungsrat Christoph Ammann.

Rund 60 geladene Gäste, darunter die Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten der Region, Vertreterinnen und Vertreter der Tourismusdestinationen sowie Landwirtinnen und Landwirte, waren der Einladung der Regionalkonferenz Oberland-Ost gefolgt und nahmen an der Jubiläumsfeier teil. Die Eröffnungsrede hielt Regierungsrat Christoph Ammann, der 2005 - im ersten Jahr der Durchführung – als damaliger Regionspräsident die Preise an die damaligen Gewinner übergeben durfte. Er würdigte die unschätzbaren Leistungen der Landwirtschaft für den Tourismus. Erst durch die Bewirtschaftung sei die Landschaft entstanden, wie wir sie heute kennen und in ihrer Schönheit und Vielfalt bewundern können. Er dankte den Bäuerinnen und Bauern für ihr Engagement bezüglich Erhalt und Förderung unserer Kulturlandschaft, denn Kulturlandschaft sei das beste Marketing.

Im Anschluss fand eine Podiumsdiskussion mit Vertretern der Landwirtschaft, des Tourismus und der Regionalkonferenz Oberland-Ost statt, moderiert von Stefan Otz, Direktor Höhere Fachschule für Tourismus Thun. Gemeinsam beleuchteten sie verschiedene Themen rund um den Kulturlandschaftspreis wie Nachhaltigkeit, Nachwuchs, die Entwicklung der letzten Jahre und wagten auch einen Blick in die Zukunft. Danach stellte Gemeindepräsident Arnold Schild den Gästen seine Gemeinde Hasliberg vor, welche stark durch Land-, Alp- und Forstwirtschaft geprägt ist. Nach dem offiziellen Festakt stand der gesellige Austausch bei einem Apéro mit lokalen Produkten im Vordergrund. Gemeinsam wurden Erinnerungen an die vergangenen 20 Jahre Kulturlandschaftspreis ausgetauscht und die wichtige Arbeit, aber auch die Herausforderung der Kulturlandschaftspflege diskutiert.

Kultur, die Landschaft schafft
Schöne Landschaften sind seit Jahrzehnten eines der wichtigsten Motive für eine Reise. Erholungssuchende von nah und fern besuchen das Berner Oberland vor allem wegen der einmaligen Gebirgslandschaften, die es hier zu entdecken gibt. Neben den hohen Bergen und den grossen Seen gehören dazu auch Alpweiden und Blumenwiesen, Bäche und Tümpel, Bäume und Hecken. Ohne die Bewirtschaftung würde sich ein anderes Bild zeigen. Die unermüdliche Arbeit der Landwirtinnen und Landwirte trägt zur ökologischen Vielfalt und zum ästhetischen Wert der Berner Oberländer Landschaft bei. Mit der Verleihung des Kulturlandschaftspreises würdigen die Regionalkonferenz Oberland-Ost und die Tourismusorganisationen Interlaken und Jungfrau Region diese Arbeit seit nunmehr 20 Jahren.

Informationen zum Jubiläumsjahr und zum Kulturlandschaftspreis sind unter www.kulturlandschaftspreis.ch zu finden.

Medieninformation:
Claudia Schatzmann
claudia.schatzmann@oberland-ost.ch
Fachbereich Landschaft, Regionalkonferenz Oberland-Ost

Legende zu den Fotos (zvg):
01/02/03: Regierungsrat Christoph Ammann würdigt in seiner Eröffnungsrede die grossartige Leistung der Landwirtschaft zugunsten der vielfältigen Landschaft im Berner Oberland.
04/05: Stefan Otz (Mitte) moderierte die Podiumsdiskussion mit Markus Bolliger und Janine Perroulaz (TOI), Marcella Willi und Andreas Bachmann (Landwirtschaft) sowie Claudia Schatzmann (RKOO; v.li).